

VORSTANDSSITZUNG DIAKONIA REGION AFRIKA-EUROPA

Bericht Gruppe 7

NATIONAL DEACONESS ASSOCIATION OF ECLK KENIA

Den Schwestern in Kenia geht es gut und die meisten arbeiten in Gemeinden in folgenden Bereichen:

Jugendarbeit

Ausbildung von Lehrern für die Sonntagsschule

Frauenarbeit

Besuche von Bedürftigen

Organisation von Seminaren und Schulungen

Herausforderungen

Die Diakonissen werden Gemeinden zugeordnet, die z.T. bis zu acht Predigtstätten haben. Da es aber an Transportmöglichkeiten fehlt, können sie meistens nur in ihrer Heimatgemeinde arbeiten.

EMMNAUEL SISTERHOOD BAFUT KAMERUN

Die Emmanuel Schwesternschaft ist die einzige religiöse Gemeinschaft in der PCC. Gebete sind Herzschlag und Rhythmus im Leben der Schwestern. Sie beten für die Kirche, die Kirchenleitung und weltliche Organisationen, indem sie die sieben monastischen Gebetszeiten einhalten und darüber hinaus persönlich beten.

AKTIVITÄTEN

Als Broterwerb nähen die Schwestern liturgische Gewänder für die Pfarrer der Kirche und backen und verkaufen in ihrer Bäckerei Brot für die Gemeinde Bafut. Ferner stellen sie Oblaten her.

Die Schwestern haben Unterkünfte für Gruppen und individuelle Einkehrtage und züchten Rinder.

Die Schwesternschaft betreibt ein Zentrum für Mädchen und Kinder mit besonderen Bedürfnissen oder Waisen und dieses Zentrum wächst ständig. 25 Menschen mit Behinderungen und 10 Waisen leben derzeit dort. Das Zentrum wird finanziell von dem Freundeskreis der Emmanuel-Schwestern in der Schweiz unterstützt.

Drei Schwestern wurden neu eingesegnet und eine neue Oberin gewählt.

HERAUSFORDERUNGEN

Seit November 2016 gibt es im Kamerun sozialpolitische Unruhen. Diese führten zu harten Zeiten für die Bevölkerung und es liegt nach wie vor viel Unsicherheit in der Luft.

ORDER OF DEACONESSSES METHODIST CHURCH NIGERIA

Die Diakonissen kümmern sich u.a. um Frauen und Damen, die nach Verschleppung ins Ausland wieder zurückgeführt werden. Im Friedenszentrum bieten ihnen die Schwestern Programme zur Unterstützung und zur Wiedereingliederung in die Gesellschaft.

Eine Gruppe von Diakonissen hat eine Krippe und Spielgruppen für Kinder in 5 örtlichen Gemeinden organisiert. Das hilft berufstätigen Frauen, die ihre Babies während der Arbeitszeit unterbringen müssen.

Schwestern sind auch in Grundschulen der Diözese gegangen, um mit den Jungen und Mädchen dort über häusliche Gewalt zu sprechen, über Kindesmissbrauch und Belästigung. Die Kinder werden darin geschult, Anzeichen von Missbrauch oder Belästigung zu erkennen und werden dazu ermutigt, darüber zu sprechen.

Wie in jedem zweiten Jahr wird im Juli 2018 die Generalversammlung der Diakonissen stattfinden und dann das Lager für Rückkehrer besuchen.

HERAUSFORDERUNGEN

Im ganzen Land gibt es ein Sicherheitsproblem. Dies hat auch schon einige Kirchen beeinträchtigt, Veranstaltungen mussten abgesagt werden.

Innerhalb der Kirche ist es nach wie vor schwierig, die Anerkennung der Bischöfe für Diakonissen zu finden. Aber wir gehen weiter auf unserem Weg, denn dieses Problem ist vielen Ländern auf dem Kontinent gemeinsam.

Wir brauchen die Unterstützung von Gruppen in DRAE, um Lernspielzeug und Babyspielzeug für unsere Krippen und Spielgruppen anschaffen zu können.